ANTRAG 11.13.

SEIT 1948 SALZBURGER WIRTSCHAFTS VERBAND
Für kleine & mittlere Unternehmen

ANTRAG an das Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer *Salzburg* am 17. November 2026

Arbeit im Westen, Arbeitskräfte im Osten – die Brücke bauen

Salzburg hat mit 4,3 % die zweitniedrigste Arbeitslosenquote Österreichs. In Wien liegt sie bei 11,5 %, in Niederösterreich und im Burgenland bei 6,5 % (September 2026). Besonders groß ist der Unterschied bei den Lehrlingen: In Salzburg kommen auf eine offene Lehrstelle rund 0,5 Suchende, in Wien rund 11.

Das AMS Wien bietet bereits wirksame Instrumente für die Vermittlung in andere Bundesländer: Jobbörsen mit anderen Bundesländern, begleitete Bewerbungsreisen und eine Entfernungsbeihilfe, die auch Lehrlinge bekommen. Damit diese Angebote bei Salzburger Betrieben ankommen, braucht es eine aktive Wirtschaftskammer. Die größte Hürde für einen Umzug ist leistbarer Wohnraum, auch dafür braucht es Lösungen.

Der Salzburger Wirtschaftsverband (SWV) stellt daher folgenden Antrag und lädt alle Fraktionen dazu ein, ihn zu unterstützen:

Die Wirtschaftskammer Salzburg wird aufgefordert, Arbeitskräfte und Lehrlinge aus Wien, Niederösterreich und dem Burgenland aktiv für Salzburger Betriebe zu gewinnen, insbesondere durch:

1. Salzburg-Jobbörsen und Bewerbungsreisen. Gemeinsam mit dem AMS Wien, Niederösterreich und Burgenland, jeweils im Frühjahr und im Herbst.

2. Auftritte bei Berufsmessen. Bei Job- und Berufsinformationsmessen in diesen Bundesländern, inklusive der BIMs.

3. Kooperationen mit Schulen. Mit Mittelschulen, Polytechnischen Schulen und höheren Schulen in diesen Bundesländern.

4. Hilfe bei der Unterkunft. Beratung der Betriebe bei Unterkünften für Lehrlinge und Mitarbeiter:innen.

Salzburg, im Oktober 2026

Berichterstatterin: **Manuela Stockinger**





FV Mag. Andreas Gfrerer

KommR Peter Mörwald